

Titel der Drucksache:

Kulturelles Jahresthema der Stadt Erfurt im
 Jahr 2022

Drucksache

1324/21

Stadtrat

Entscheidungsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Dienstberatung OB	26.08.2021	nicht öffentlich	Vorberatung
Ausschuss für Bildung und Kultur	07.09.2021	nicht öffentlich	Vorberatung
Stadtrat	06.10.2021	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag

01

Vorbehaltlich der haushalterischen Mittelbereitstellung für die Umsetzung im Jahr 2022 wird das Kulturelle Jahresthema 2022 "Kultur hallt nach- Ein Jahresthema zu kultureller Nachhaltigkeit" beschlossen.

02

Die konkreten Projekte werden dem Ausschuss für Bildung und Kultur im ersten Quartal 2022 zur Beschlussfassung vorgelegt.

26.08.2021, gez. A. Bausewein

Datum, Unterschrift

Nachhaltigkeitscontrolling <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage			
Finanzielle Auswirkungen <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja → ↓	Nutzen/Einsparung <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
Deckung im Haushalt <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	Gesamtkosten EUR			
↓				
	2021	2022	2023	2024
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
<input checked="" type="checkbox"/> Deckung siehe Entscheidungsvorschlag HH-Stelle 30040.71801				

Fristwahrung

Ja Nein

Anlagenverzeichnis

Sachverhalt

Das Kulturelle Jahresthema der Landeshauptstadt Erfurt ermöglicht im Turnus von zwei Jahren das Aufgreifen thematischer Akzente, welches die unterschiedlichen Akteure in der Stadt zur abgestimmten, projektbezogenen Gestaltung einlädt. Mit einer inhaltlichen bzw. leitmotivischen Stimulation wird ein Förderbudget verknüpft, welches neue und unverwechselbare Akzente über einen bestimmten Zeitraum ermöglicht.

Bei der Festlegung des Rahmen bildenden Mottos geht es weniger um die Eingrenzung von Sparten und Genres, als um das Öffnen eines assoziativen und einladend wirkenden Möglichkeitsraums. Die Herstellung von Verbindungen zwischen unterschiedlichen Ausdrucksformen, Kooperationen und Gemeinschaftsstiftung sind dabei erwünscht.

Die Antragstellungen der vergangenen Jahre zeigen, dass derartige interdisziplinäre Angebote angenommen und von den Kulturschaffenden Erfurts in einer großen Bandbreite kreativ umgesetzt werden.

Im Rahmen eines Gedankenaustauschs mit einer Reihe von Kulturakteuren, zeichnete sich der facettenreiche Themenschwerpunkt "Nachhaltigkeit" für das kommende Kulturelle Jahresthema

heraus. Ein aktuelles Thema, bei dem sowohl im Projektinhalt, wie auch bei der Durchführung eine Auseinandersetzung stattfinden kann.

Der Begriff "Nachhaltigkeit" ist in aller Munde. Er hat sich mittlerweile über die umweltpolitischen Diskurse hinaus etabliert. Das Thema wird naturwissenschaftlich, technisch, sozial und wirtschaftlich gedacht und möchte zur Veränderung von Lebensstilen und Lebensentwürfen führen. Maßvolle Ressourcennutzung, Biodiversität, eine bewusste und gesunde Lebensweise, eine enkelgerechte Zukunft und verantwortungsvolles Handeln sind dabei ebenso bekannte Schlagworte.

Nachhaltigkeit umfasst alle Lebensbereiche. Anstatt wie bisher von der Substanz zu leben, sollen zukunftsorientierte, intergenerative, gerechte, dauerhaft tragfähige Lösungen gefunden und umgesetzt werden. Dabei kann eine wunderbare Verknüpfung mit kulturellen Aktivitäten geschehen.

Für 2022 plant die Kulturdirektion daher das Jahresthema mit dem Titel **"Kultur hallt nach - Ein Jahresthema zu kultureller Nachhaltigkeit"**.

Im Mittelpunkt der Projektkonzeptionen können folgende Fragen stehen:

1. Wie kann auf künstlerische Art und Weise eine zukunftsfähige Moderne gestaltet werden?
2. Welche nachhaltigen Wirkungseffekte können durch das Projekt langfristig erzielt werden? Wie können die Projektergebnisse eine hohe Relevanz und Resonanz, also Nachhall, erfahren?
3. Wie kann das Projekt möglichst umweltfreundlich umgesetzt werden?
4. Wie kann das Thema Nachhaltigkeit inhaltlich vermittelt werden? Wie kann eine aktive Auseinandersetzung derer, die durch das Projekt erreicht werden, angekurbelt werden?

Die Kulturdirektion übernimmt neben Antragsmanagement, Erstellen einer Vorschlagsliste zur Förderung und Ausreichung der Mittel, die Planung einer Auftakt- und Abschlussveranstaltung, sowie Beratungs- und Marketingmaßnahmen.

Zur Teilnahme am Jahresthema 2022 soll direkt nach dem Beschluss des Stadtrates aufgerufen werden. Damit wird den Trägern mit einer Vorlaufzeit von etwas über zwei Monaten die Möglichkeit gegeben, ihre Projekte mit einer Frist bis zum 15.12.2021 einzureichen. Im ersten Quartal 2022 soll der Ausschuss für Bildung und Kultur über die Verteilung der Fördermittel beschließen, so dass die begünstigten Projektträger zeitnah Planungssicherheit haben und das gesamte Jahr 2022 für die Umsetzung der Projekte nutzen können.